
Ziel erreicht: Per Fernstudium zum akademischen Abschluss Bachelor of Arts

28 Leitungskräfte in Kindertagesstätten haben den berufsbegleitenden Fernstudiengang „Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit“ erfolgreich absolviert

Examensfeier an der Fachhochschule Koblenz

Koblenz, 15. Januar 2010 – 28 stolze Absolventinnen wurden heute geehrt und erhielten in feierlichem Rahmen ihre Examensurkunden. „Wir freuen uns mit Ihnen und sind stolz auf Sie, denn es ist schon eine Meisterleistung ein Studium in Form eines berufsbegleitenden Fernstudiums neben einem anstrengenden Beruf und familiären Verpflichtungen zu absolvieren“, beglückwünschte Professorin Ingeborg Henzler, Präsidentin der FH Koblenz, die frischgebackenen Bachelor-Absolventinnen. „Hinzu kommt, diese Leistung haben Sie fast alle in der Regelstudienzeit von 6 Semestern bzw. 7 Semestern erreicht! Das schaffen selbst Studierende im „normalen“ Präsenzstudium nicht immer. Damit haben Sie auch Sozialkompetenz in Form eines hohen Maßes an Selbstorganisation, Zielstrebigkeit und Verantwortungsbewusstsein bewiesen“, lobte Henzler weiter und dankte gleichzeitig den Familien und Freunden der Absolventen, ohne deren Unterstützung eine solche Leistung nicht möglich gewesen wäre.

Mit Glückwünschen aus Mainz, auch von Bildungsministerin Doris Ahnen, sprach Xenia Roth, als Vertreterin des rheinland-pfälzischen Bildungsministeriums den Absolventinnen ihr Lob aus. Sie dankte den anwesenden Koblenzer Politikern dafür, dass sie sich Zeit genommen hatten für den wichtigen „Kindertagesstättenbereich“. „Als Leiterin des Referats für Kindertagesbetreuung im Mainzer Ministerium liegt es mir besonders am Herzen, dass sich dieser Bereich weiterentwickelt. Die Studierenden bringen Kompetenzen aus ihrer Berufstätigkeit mit und tragen ihre neu erworbenen Kompetenzen in die Kindertagesstätten hinein“, führte Roth weiter aus. Dabei betonte sie die Relevanz der Qualitätsentwicklung.

Auch der Dekan des Fachbereichs Sozialwesen, Prof. Dr. Günter J. Friesenhahn hob die Weiter- und Persönlichkeitsentwicklung der Absolventinnen hervor. „Sie haben reflektive Kompetenzen erworben, sie hinterfragen vieles in der Praxis und verändern manchesetwas“, so Friesenhahn. Gemeinsam mit Roth überreichte er die Examensurkunden. Die Absolventengruppe erreichte eine gemeinsame Durchschnittsnote von 1,8. Die beste Absolventin, Simone Collet schloss das Studium mit der Traumnote 1,4 ab. In ihrer Bachelorarbeit bearbeitete sie das Thema: „Die leistungsorientierte Bezahlung im TVöD. Eine Analyse in Bezug auf die Effektivität der Arbeitsmotivation in den Kindertagesstätten“.

Die Absolventinnen wurden nicht nur gelobt – sie lobten auch: In Form eines Rollenspiels stellten zwei der Absolventinnen den Ablauf ihres Studiums dar und lobten dabei das hochmotivierte Dozententeam. Studiengangsleiter Prof. Dr. Ralf Haderlein, zugleich Leiter der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH), fasste das Studium noch einmal in Bildern zusammen bevor es zum gemütlichen Teil bei einem kleinem Empfang ging.

Als der Fernstudiengang „Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit“ im Jahr 2005 an der FH Koblenz, damals am Standort RheinAhrCampus startete, war die FH Koblenz Vorreiter im Bereich frühkindliche Bildung. Das Fernstudium stellt mit dem inzwischen eingeführten Fernstudienangebot „Pädagogik der frühen Kindheit“ eine weitere Säule des Fachbereichs Sozialwesen dar, die der FH Koblenz ein besonderes Profil gibt. Beide Fernstudiengänge werden in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) durchgeführt.

Ziel des Weiterbildungsangebots „Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit“ ist die qualitative Weiterentwicklung der Kindertagesstätten, so dass vor allem die

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Kinder von den im Studiengang vermittelten Inhalten profitieren können. Im Fernstudium werden sozialpädagogische Inhalte mit betriebswirtschaftlichem Know-how verknüpft. Zielgruppe sind Leiterinnen und Leiter von Kindertagesstätten oder Erzieherinnen und Erzieher, die eine Leitungsposition anstreben.

Den Absolventen eröffnen sich vielfältige Berufsfelder. Sie können Leitungsfunktionen in Tageseinrichtungen für Kinder aber auch im Management von Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangeboten an Schulen übernehmen oder sich diesen Einrichtungen als Fachberater zur Verfügung stellen. Weiterhin qualifizieren sie sich für die Übernahme von Leitungsfunktionen in Trägerorganisationen und Trägerverbänden, bei denen im Bereich Qualitätsentwicklung und Qualitätsmanagement großer Bedarf besteht.

Das Studium steht qualifizierten Erzieherinnen und Erziehern mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung offen. Anmeldungen zum nächsten Wintersemester 2010/11 nimmt die ZFH wieder in der Zeit vom 01. März – 15. Juni 2010 entgegen. Weitere Informationen unter www.zfh.de sowie unter www.kita-studiengang.de

Über die ZFH

Die 1995 gegründete Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) mit Sitz in Koblenz ist der bundesweit größte Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischem Abschluss. Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland kooperiert die ZFH mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer sowie länderübergreifend mit Fachhochschulen in Bayern, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg. Das Studienrepertoire im ZFH-Fernstudienverbund umfasst mehr als 20 Fernstudienangebote betriebswirtschaftlicher, technischer und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen, die als Gesamtstudium oder auch in Form ausgewählter Module belegt werden können. Die Abschlüsse reichen von Hochschulzertifikaten über Diplomabschlüsse bis hin zu international anerkannten Bachelor- und Master-Titeln. Das erfahrene Team der ZFH unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung der Fernstudiengänge sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit. Die ZFH ist für die Pflege und Distribution des Studienmaterials verantwortlich und berät Interessenten rund um das Fernstudium.

Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel. : 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de